

Wirkungsweise von Netzwerken

Vortrag im Rahmen der Veranstaltung „Netzwerk Familie und Beruf“
am 12. Juni 2012 in Gemünd

Marcus Flachmeyer

 Wir verbinden Familie und Arbeitswelt

Inhalt

- Netzwerk: Definition
- Arten und Funktionen von Netzwerken
- Gestaltung von tertiären Netzwerken
- Gründe für Akteursnetzwerke
- „Aufbauorganisation“ von Akteursnetzwerken
- Tipps zur Mitarbeit in Akteursnetzwerken



 Wir verbinden Familie und Arbeitswelt

Netzwerk: Definition

- Netzwerke lassen sich beschreiben als definierbare Menge von Akteuren und der Menge der zwischen ihnen bestehenden Beziehungen.
- Die Beziehungen sind eher locker, die Elemente sind unabhängig und zugleich aufeinander bezogen:
 - Teilautonome Einheiten
 - Lose Koppelung zwischen den Akteuren
 - Redundanz.

Arten und Funktionen von Netzwerken

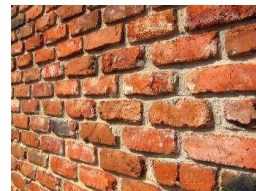
- Primäre Netzwerke: Familie, Freundschaften, Beziehungen zwischen Kollegen etc.
- Sekundäre Netzwerke: Nachbarschaft, Bürgerschaft
- Tertiäre Netzwerke: „Künstliche“ Netzwerke, in denen professionelle Ressourcen gebündelt werden. Typisches Beispiel sind Produktionsnetzwerke oder auch
- ...ein Netzwerk Familie und Beruf!

Gestaltung von tertiären Netzwerken

- Voraussetzung: „Slack“ oder die Bereitschaft und Fähigkeit, Ressourcen zur Verfügung zu stellen.
- Polyzentrische Netzwerkstruktur als Ressource
- Zweckgerichtete Netzwerke zur Planung und Abwicklung einzelner Vorhaben -> Verbünde
- Richtungsoffene strategische Netzwerke als „think tank“

Gründe für Akteursnetzwerke

- Begrenzte Fähigkeit bestehender Institutionen und Strukturen, Bedarfe zu decken und zu neuen Lösungen zu finden.
- Handlungsdruck und ... Spannung!



„Aufbauorganisation“ von Akteursnetzwerken



- Hilfreich ist ein gewisser Organisationsgrad:
 - Plenum
 - Projekt- oder themenbezogene Gruppen
- Nützlich ist auch ein Support:
 - Promotoren
 - Evtl. auch Administration und Infrastruktur

■ ■ ■ ■ Wir verbinden Familie und Arbeitswelt

Tipps zur Mitarbeit in Akteursnetzwerken

- Stellen Sie sicher, dass die Akteure über Handlungsspielräume verfügen.
- Achten Sie auf gegenseitige Information, eine gewisse Offenheit und die Bereitschaft zur Zusammenarbeit „auf Augenhöhe“ .
- Entwickeln Sie gemeinsame Visionen und Ziele.
- Treffen Sie konkrete Arbeitsabsprachen.



■ ■ ■ ■ Wir verbinden Familie und Arbeitswelt

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Marcus Flachmeyer
flachmeyer@fam-muensterland.de

In eigener Sache

- Marcus Flachmeyer hat in den Jahren 2008 bis 2011 das FAMM-Projekt geleitet, in dem das Qualitätssiegel „Familienfreundlicher Mittelstand“ mit Begleitung der Bertelsmann Stiftung entwickelt, erprobt und im Münsterland eingeführt wurde.
- Er ist Gründungsmitglied und im Vorstand des Projektträgers HeurekaNet .
- HeurekaNet ist ein unabhängiges Institut in der Rechtsform des gemeinnützigen Vereins, das seit seiner Gründung im Jahre 2000 durch Praxisforschung, Methoden- und Instrumentenentwicklung sowie intermediäres Handeln zur Verbesserung der Leistungsfähigkeit von Regionen, Organisationen und deren Akteuren beiträgt.